

GDK Ost

Konferenz der Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren
der Ostschweizer Kantone und des Fürstentums Liechtenstein

Sekretariat: Gesundheitsamt Schaffhausen
Mühlentalstrasse 105 CH-8200 Schaffhausen
Tel 052 632 74 67 / sekretariat.ga@ktsh.ch

An die Spitalleitungen
der Spitäler
der Ostschweizer Kantone und
des Kantons Tessin

Schaffhausen, 12. März 2009

Wir schlagen ein neues Kapitel auf – reichen Sie Kostengutsprache gesuche elektronisch ein

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Konferenz der Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren der Ostschweiz (GDK-Ost mit den Kantonen AI, AR, GL, GR, SG, SH, TG, ZH) hat E-Health als Schwerpunktthema erklärt. Als erster Schritt im Rahmen von E-Health hat die GDK-Ost beschlossen, die elektronische Abwicklung des Kostengutspracheverfahrens (eKOGU) für ausserkantonale Hospitalisationen umzusetzen. Der Kanton Tessin hat sich diesem Projekt ebenfalls angeschlossen.

Die GDK-Ost hat den Auftrag für die Erstellung einer gemeinsamen technischen Plattform an die Anbietergemeinschaft Abraxas Informatik AG (als Generalunternehmerin) mit BINT AG und HIN Health Info Net AG vergeben. Diese Plattform unterstützt die gesamte Prozesskette des Kostengutspracheverfahrens von der Antragstellung über die Beurteilung, Wiedererwägung, Verlängerung und Abrechnung bis zur statistischen Auswertung für die Entscheidungsunterstützung. Sie ermöglicht den gesicherten Datenaustausch im Verkehr mit Versicherungen und öffentlichen Verwaltungen. Damit wirkt sie als "Türöffner" auch für weitere E-Health-Anwendungen. Detaillierte Angaben zum Projekt eKOGU finden Sie im beigelegten Flyer.

Die GDK-Ost möchte durch das von ihr kostenlos zur Verfügung gestellte eKOGU-System die Papiergesuche möglichst schnell ablösen, um so die aktuell störenden Medienbrüche durch transparente, beschleunigte Informationsflüsse zu ersetzen. Die Vorteile sind auch für Spitäler offensichtlich. Aufwändige Doppelerhebungen werden reduziert. Unleserliche Papiergesuche sowie Gesuchsirrläufer/-verluste und damit verbundene lästige Nachfragen entfallen. Die Sicherheit beim Austausch sensibler Patientendaten wird signifikant erhöht. Der gesamte Prozess wird mit Hilfe des eKOGU-Systems optimiert und nachvollziehbar dokumentiert.

In den Kantonsärztlichen Diensten der GDK-Ost und im Kanton Tessin ist die Plattform seit Anfang 2009 eingeführt. Für die Spitäler ist es ab sofort ebenfalls möglich, über einen Web-Zugang die Kostengutsprachen direkt am PC auszufüllen. Durch Pflichtfelder überwacht das

System eine vollständige Gesuchsausfüllung und eine korrekte automatische Weiterleitung an den Wohnkanton des Patienten. Bei grösseren Spitälern ist es sinnvoll, eine elektronische Schnittstelle zum internen Spitalsystem einzurichten, um vorhandene Daten direkt zu übernehmen. Das Kantonsspital Winterthur hat eine solche Schnittstelle eingeführt. Das Kantonsspital St. Gallen und das Universitätsspital Zürich sind ebenfalls an der Umsetzung.

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie und Ihr Spital zur Teilnahme an diesem elektronischen Prozess auffordern und Sie bei der Einführung der Plattform unterstützen. Es hat sich gezeigt, dass bei einer Umsetzung sowohl die organisatorischen Abläufe (Aufbau und Ablauforganisation Kostengutsprache) als auch die vorhandene Infrastruktur (Informatikmittel, Systeme, Anwendungen) einzubeziehen sind. Wir haben deshalb zusammen mit der Firma Abraxas entsprechende Informationsveranstaltungen vorgesehen, in denen Fragen bezüglich eKOGU besprochen und die notwendigen Kontakte geknüpft werden können.

Wir betrachten das neue Angebot als eine wertvolle Investition in die Zukunft. Ziel ist es, die elektronische Kostengutsprache rasch auf alle Kantone auszudehnen. Ausserdem ist die Erweiterung der Plattform zur elektronischen Bearbeitung der Kostengutsprachen mit den Versicherungen bereits angelaufen. Es gilt nun den Nutzen für alle Beteiligten schnellstmöglich verfügbar zu machen.

Gerne erwarten wir Sie an der Informationsveranstaltung und bitten Sie um Anmeldung mit beigelegtem Talon sowie um Benennung einer Kontaktperson Ihres Spitals.

Freundliche Grüsse

Konferenz der Gesundheitsdirektorinnen
und -direktoren der Ostschweiz (GDK-Ost)
Die Präsidentin



Ursula Hafner-Wipf, Regierungsrätin SH

Beilagen:¹

- Flyer eKOGU
- Formular zur Schulungsanmeldung
- Formular zur Erhebung der Kontaktpersonen
- Formular zur Erhebung der Software

¹ Beilagen sind auch online verfügbar: www.ehealth.sg.ch -> projekte